

*50 Jahre Salzburger Bildungswerk St. Veit*



salzburger   
**bildungswerk**  
st. veit

13. BILDUNGSWOCHE ST. VEIT

**Lebenskunst - Kunst zu leben!**

6. bis 12. Februar 2011

## **Lebenskunst – Kunst zu leben!**

Fünfzig Jahre Salzburger Bildungswerk in St. Veit: ein fixer Bestandteil unserer Gemeinde sowie unseres Lebens.

Das Thema Lebenskunst ist aktueller denn je. Unsere Geburt ist wohl die größte Lebenskunst. Ab diesem Zeitpunkt weiß jeder, dass es mehr geben muss als zu leben.

Viele Gedanken fallen mir ein: mein wichtigster ist Vertrauen, Vertrauen auf mich selbst, auf meine MitbürgerInnen und unseren Glauben.

Vertrauen in ein Leben, welches unsichtbar ist, wo nicht immer alles herzeigbar und real ist, wo Unsichtbares, Unvorstellbares sichtbar wird. Vertrauen in die Kunst zu leben.

Bgm. Sebastian Pirnbacher

Vorsitzender des Salzburger Bildungswerkes St. Veit

## **Lebenskunst – Kunst zu leben!**

Unser Leben ist gekennzeichnet von Veränderung und Dynamik. Gibt man dieser Änderung eine Richtung, kann man es auch durch den Begriff „Auf dem Weg sein“ beschreiben. Die Werte einer Gesellschaft geben die Richtung vor, in die sie sich verändert, entwickelt. Die Werte einer Gesellschaft werden zu ihrem Schicksal.

Ein Leben ohne Werte, ist ein ziel-loses, wert-loses Leben, weil wir ihm keine Bedeutung geben. Dieser Weg des Seins und der Werte, welcher keine materielle Belohnung, sondern eine besondere Herzensbildung erwarten lässt, soll uns und unseren Kindern ein Wegweiser in eine erfüllte Lebenseinstellung sein.

Im generationenverbindenden Miteinander Leben erfahren: Die erfahrenen Werte von Heute bestimmen die Gesellschaft von morgen. Das Leben als Kunst aufzufassen ist eine Möglichkeit, dieser Lebens-Reise einen schönen und individuellen Sinn zu geben, der alle Möglichkeiten offen lässt und ihm dennoch eine Richtung verleiht! Ein Stück: Lebenskunst – Kunst zu leben! Niedergeschrieben und so empfunden.

Franziska Linsinger

Leiterin des Salzburger und des Katholischen Bildungswerkes St. Veit

## ☛ Sonntag, 6. Februar 2011

---

8.30 Uhr, Pfarrkirche

**Festgottesdienst**

9.45 Uhr, Genusshotel Metzgerwirt

**Durch das Jahr - Durch das Leben in St. Veit**

**Eröffnung der Bildungswoche** durch Landeshauptfrau Mag. Gabi Burgstaller,  
Präsidentin des Salzburger Bildungswerkes

## ☛ Montag, 7. Februar 2011

---

19.00 Uhr, Genusshotel Metzgerwirt

**Zsämm helfn  
Lebensqualität durch Solidarität und  
Kooperation in der Gemeinde**

Vortrag und Diskussion mit Alexander Glas, MSc,  
Gemeindeentwicklung Salzburg  
Leitung: Franziska Linsinger



## ☛ Dienstag, 8. Februar 2011

---

10.00 bis 16.00 Uhr

**Vorlesen – Spuren hinterlassen**

Vorlesetag mit Dr. Christina Repolust, Referat für Bibliotheken und Leseförderung  
der Erzdiözese Salzburg

10.00 bis 11.00 Uhr im Seniorenwohnhaus St. Veit

13.30 bis 14.30 Uhr Hoher Tenn-Saal, Psychiatrische Sonderpflege St. Veit

15.00 bis 16.00 Uhr in der Kapelle der Landesklinik St. Veit

Leitung: Franziska Linsinger



**Mittwoch, 9. Februar 2011**

---

**19.00 Uhr, Genusshotel Metzgerwirt**

**Ilse, wo bist du? Film mit Diskussion**

Film von Ulrike Halmschlager (Österreich 2010, 45 min)



In diesem Film wird das Leben einer an Demenz erkrankten Frau in allen Facetten und Phasen sehr persönlich gezeigt. Liebevoll und berührend gibt der Film Einblick in die Welt des Vergessens der Betroffenen und der pflegenden Angehörigen.

Im Anschluss diskutieren zum Thema: Filmemacherin Ulrike Halmschlager, Psychotherapeut Primar Dr. Olaf Rossiwall, Psychologin Dr. Helga Schloffer  
Moderation: Franziska Linsinger

Eintritt: Euro 4,-



**Donnerstag, 10. Februar 2011**

---

**14.00 bis 17.30 Uhr, Seelackenmuseum**

**Gemeinsam sind wir stark!**

Workshop für Volksschulkinder

**19.00 Uhr, Seelackenmuseum**

**Starke Bücher, starke Kinder!**

Vortrag und Kompaktseminar für Eltern und PädagogInnen mit Brigitte Weninger

Wir alle möchten unsere Kinder zu selbstbewussten, kreativen, belastbaren und sozial kompetenten Persönlichkeiten erziehen. Dabei dürfen auch heikle Themen wie Ängste, Trennung, Aggression oder Tod zur Sprache kommen - denn häufig können „starke“ Bücher selbst dort noch eine Brücke bauen, wo andere Worte versagen ...



**Samstag, 12. Februar 2011**

---

**19.00 Uhr, Pfarrkirche**

**Mit meinem Gott überspringe ich Mauern**

Ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Mag. Dietmar Hans Orendi  
Wortgottesdienst-Leiterin: Franziska Linsinger